



**Rail
Academy
Vienna**



**Innovatives Ausbildungsprogramm für
Eisenbahndisposition**

www.railacademy.at

office@railacademy.at

Europa steht vor der Herausforderung, seine ehrgeizigen Ziele im Rahmen des Green Deals zu erreichen. Ein wesentlicher Schlüssel hierfür ist die Verlagerung von Waren und Personenverkehr auf die Schiene. Dies erfordert eine erhebliche Erweiterung der Infrastrukturkapazitäten. Ein optimiertes Kapazitätsmanagement ist dabei entscheidend, um Verschwendung zu vermeiden.

In diesem Kontext haben wir von der Rail Academy Vienna eine innovative Ausbildung für den operativen Steuerungsbereich von Eisenbahnunternehmen entwickelt. Wir revolutionieren die Ausbildung in der Disposition, die für eine sinnvolle Nutzung der verfügbaren Ressourcen verantwortlich ist. Unsere internationale Ausrichtung gewährleistet die Interoperabilität und effiziente Logistikdienstleistungen über Landesgrenzen hinweg, wodurch einheitliche Kompetenzniveaus in der Branche sichergestellt werden.

Dank der Zusammenarbeit mit zwei herausragenden Unternehmen können wir unseren zukünftigen Partnern dieses wegweisende Programm anbieten. Unser strukturierter Kurs reflektiert nicht nur unsere Vision, europaweit neue Standards für Managementaufgaben in der Bahnbranche zu setzen, sondern betont auch die Bedeutung, Mitarbeitern grundlegende Dispositionsabläufe zu vermitteln. Dabei decken wir gesetzlich vorgeschriebene Inhalte in Kooperation mit unserem Partner MEV Austria ab und vermitteln Kompetenzen in moderner Dispositionssoftware. Unser offizieller Partner RAILCUBE unterstützt uns dabei, praxisorientierte Schulungen anzubieten. Die Integration der Betriebssprache Englisch in unserer Ausbildung fördert die effiziente Kommunikation zwischen ausländischen Partnerbahnen und Kunden.

Module

Arbeitnehmer:innenschutz

Betriebsdienst und Fahrtvorbereitung

Eisenbahnbetriebssprache

Verkehrsgeschichte und Verkehrsgeographie

Transportsysteme

Verkehrslogistik

Instandhaltungsmanagement

Grundlagen der Planung

Grundlagen der Ad-hoc-Disposition

Dispositionssysteme

International Dispatching

Notfall- und Krisenmanagement

Arbeitnehmer:innenschutz

Der Arbeitsschutz im Eisenbahnbereich ist essenziell für die Sicherheit der Eisenbahninfrastruktur und das Wohlergehen der Arbeitnehmer. Eine gründliche Schulung und klare Information sind unerlässlich, um ein bewusstes und sicheres Arbeiten in dieser Umgebung zu gewährleisten.

Betriebsdienst und Fahrtvorbereitung

Die Module Betriebsdienst und Fahrtvorbereitung sind für die Ausübung sicherheitsrelevanter Tätigkeiten im Bahnmanagement erforderlich. Gemeinsam mit unserem zertifizierten Schulungseinrichtungspartner MEV Austria integrieren wir auch diese Module in unsere Ausbildung nach einem durchdachten methodischen Prinzip. Die Inhalte umfassen unter anderem relevante Signale gemäß §23 EisbEPV, die Zuordnung von Fahrten aus betrieblicher Sicht, Betriebsstellen und Einrichtungen, Notfallsignale zur Anhaltung von Zügen, Verfahren zur Freischaltung und Erdung von Oberleitungsanlagen, Sicherheitsregeln für Arbeiten an spannungsführenden Anlagen, Abläufe zur Bewachung und Sicherung von Eisenbahnkreuzungen sowie wichtige Aspekte des Notfallmanagements für den Tätigkeitsbereich als Mitarbeiter:in der Disposition.

Eisenbahnbetriebssprache

Die Betriebssprache im Eisenbahnbereich umfasst eine spezifische Terminologie, die von Eisenbahnfachleuten verwendet wird und eine effektive Kommunikation während des Betriebs ermöglicht. Eine präzise und klare Kommunikation ist entscheidend für die Sicherheit und Effizienz des Eisenbahnbetriebs. In diesem Modul erwerben unsere Absolvent:innen Kenntnisse über fachspezifische Ausdrücke und Definitionen auf Deutsch und verbessern ihre Fähigkeiten in der innerbetrieblichen Kommunikation.

Verkehrsgeschichte und Verkehrsgeographie

Die Verkehrsgeographie analysiert die Lage und Bedeutung der Infrastruktur im transeuropäischen Verkehrsnetz in unterschiedlichen Regionen. Um die Verbindungen zwischen diesen Gebieten zu stärken ist es entscheidend, die regionalen Anforderungen des Schienentransports zu verstehen. Diese Disziplin spielt eine wichtige Rolle bei der Förderung von Handels- und Wirtschaftsbeziehungen sowie bei der Planung und Umsetzung von Infrastrukturprojekten über die Landesgrenzen hinweg. Kenntnisse in der Verkehrsgeschichte helfen, die Entwicklungen des Verkehrssystems zu verstehen und künftige Potenziale durch Marktveränderungen zu erkennen.

Transportsysteme

Das Ziel des Kurses besteht darin, die vielfältigen Verkehrssysteme für den Personen- und Güterverkehr zu erkunden. Die Absolvent:Innen erhalten Einblicke in intermodalen und multimodalen Transport sowie in Umschlagstechniken, Häfen und intermodale Knotenpunkte. Der Kurs bietet weiters einen Überblick über die Vor- und Nachteile des Seetransports, der Binnenschifffahrt, des Luftverkehrs und des Straßentransports. Auch der Transport von Gefahrgut wird hierbei behandelt.

Verkehrslogistik

Der Schienenverkehr spielt eine zentrale Rolle in der effizienten und nachhaltigen Logistikkette. Dieses Fachgebiet behandelt verschiedene logistische Konzepte, darunter die Just-in-Time- und Just-in-Case-Prinzipien. Es werden Verpackungs- und Optimierungstechniken vorgestellt sowie die Herausforderungen und Risiken der globalen Logistik sowie moderne Trends erörtert. Detaillierte Einblicke werden in globale logistische Vorschriften und Gesetze gegeben, die Erstellung von Frachtdokumenten erläutert und die Regeln von COTIF und Incoterms erklärt. Zusätzlich werden verschiedene internationale Geschäfts- und Haftungsfragen behandelt.

Instandhaltungsmanagement

Das Management der Eisenbahninstandhaltung optimiert die Ressourcen und Kosten bei der Planung und Umsetzung von Instandhaltungsmaßnahmen. Es spielt eine entscheidende Rolle bei der Entwicklung präventiver Instandhaltungsstrategien, die zur langfristigen Nachhaltigkeit und Effizienz des Eisenbahntransports beitragen. Der Kurs behandelt Themen wie die Vermietung, Finanzierung und Nutzung von Eisenbahnfahrzeugen sowie die Grundlagen des AVV und RIC. Außerdem werden die Ausrüstungen von Werkstätten und Servicestellen für Schienenfahrzeuge behandelt.

Grundlagen der Planung

Die Teilnehmer des Kurses werden mit den grundlegenden Prinzipien der Ressourcenplanung in einem Eisenbahnunternehmen vertraut gemacht, einschließlich des Humankapitals und der Arbeitsmittel. Sie erhalten einen detaillierten Überblick über die geltenden Vorschriften und Gesetze sowie die erforderlichen Qualifikationen des Personals, das für die operative Abwicklung des Schienentransports verantwortlich ist. Aufbauend auf diesem Wissen erlernen sie verschiedene Methoden zur Ressourcenplanung und Dienstplangestaltung. Im Rahmen einer kosteneffizienten Planung sind Kompetenzen in Preiskalkulation und Nachkalkulation der geplanten und durchgeführten Verkehre erforderlich, weshalb der Kurs auch relevante Aspekte des Managements und Controllings abdeckt.

Grundlagen der Ad-hoc-Disposition

Dieser Teil der Ausbildung vermittelt ein tiefgehendes Verständnis für die operative Abwicklung im Eisenbahnverkehr sowie für den Informationsfluss zwischen Infrastrukturmanagern und Eisenbahnverkehrsunternehmen. Die Teilnehmer:innen lernen verschiedene Methoden der situationsbedingten Neuplanung kennen und wenden diese Fähigkeiten durch Simulation von Änderungen im Betriebsablauf an.

Ein Schwerpunkt liegt auf der Festlegung der richtigen Prioritäten sowie auf einer flexiblen und kosteneffizienten Handhabung möglicher Änderungen in Situationen, die ad-hoc und schnelle Entscheidungsfindung erfordern. Dabei wird die Kommunikationsetikette ebenso berücksichtigt wie das Stressmanagement.

Nach Abschluss des Kurses sind die Teilnehmer:innen in der Lage, den Informationsfluss zwischen Infrastrukturmanagern und Eisenbahnverkehrsunternehmen zu verstehen und die verfügbaren Ressourcen im Unternehmen effektiv zu koordinieren. Sie beherrschen verschiedene Methoden der situationsbedingten Neuplanung und können flexibel und kosteneffizient auf Veränderungen reagieren, während sie die Kommunikationsetikette wahren und Stresssituationen bewältigen.

Dispositionssysteme

In diesem Modul erwerben die Teilnehmer grundlegende Kenntnisse über die Informationssysteme, die im Schienentransport eingesetzt werden. Durch Simulationen und praxisorientierte Anwendungen des Wissens, das sie in anderen Modulen erlangt haben, sowie durch die Durchführung von Projektarbeiten vertiefen sie ihr Verständnis.

Ein besonderer Schwerpunkt liegt auf der Nutzung der weit verbreiteten Dispositionssoftware RailCube in einer einzigartigen Simulationsumgebung. Dabei werden die Module für Personal, Vertrieb, Wartungsmanagement und Planung und Disposition eingehend behandelt. Die Simulation umfasst häufig auftretende Prozesse in Eisenbahnunternehmen.

Nach erfolgreichem Abschluss des Kurses sind die Teilnehmer in der Lage, sich problemlos in der Welt von RailCube zurechtzufinden. Sie sind mit zahlreichen weiteren Hilfs- und Informationssystemen für die Transportplanung und operative Durchführung vertraut.

International Dispatching

Besonderes Augenmerk legen wir darauf, dass unsere Absolventen in der Disposition in der Lage sind, effektiv mit Partnerbahnen über Landesgrenzen hinweg zusammenzuarbeiten. Da der internationale Schienentransport von Natur aus sehr komplex ist hängt die Effizienz von der reibungslosen Zusammenarbeit mit den Kunden und Partnerbahnen ab. Präzise und klare Kommunikation ist entscheidend für die Sicherheit und Wirtschaftlichkeit. Erfolgreiche Teilnehmer:innen unseres Kurses erlernen die speziell von der Rail Academy Vienna zusammengestellte Terminologie für die Disposition im Bereich des länderübergreifenden Bahntransports, wodurch sie in der Lage sind, ihre Ressourcen über Landesgrenzen hinweg einzusetzen und das Potenzial interoperabler Verkehre optimal auszuschöpfen.

Notfall- und Krisenmanagement

Das Notfall- und Krisenmanagement ist ein strategischer Prozess, der es den Mitarbeiter:innen ermöglicht, Risiken zu identifizieren, zu bewerten und zu bewältigen. Ziel dieses Managements ist es, sich auf unvorhergesehene Ereignisse vorzubereiten und deren Auswirkungen zu minimieren und zu bewältigen. Es umfasst Maßnahmen zur Vorbeugung, Erkennung, Reaktion und Wiederherstellung im Falle möglicher unerwarteter Ereignisse. Im Rahmen des Seminars werden zudem relevante Soft Skills und Kommunikationsfähigkeiten in außergewöhnlichen Situationen sowie das Stressmanagement verbessert.

Im Herbst 2024 beginnen wir mit der Markteinführung in Österreich und werden unser Programm kontinuierlich in weitere Länder ausweiten, wobei wir uns den nationalen Anforderungen anpassen. Wir begrüßen Anfragen für Firmenkooperationen außerhalb Österreichs von Unternehmen, die unsere Vision teilen.

Ort:

Schwechat, Österreich

Dauer und nächster Kursbeginn:

240 Unterrichtseinheiten - 3 Unterrichtsblöcke à 10 Tage

Block 1: 07. – 18.10.2024

Block 2: 04. – 15.11.2024

Block 3: 02. – 13.12.2024

Kontakt:

office@railacademy.at

www.railacademy.at

+43 676 505 0706 – Ondrej Hoczreiter, Kursleitung

+43 664 520 8325 – Krisztian Szabo, Geschäftsführung Österreich

Unsere Partner:



www.m-e-v.at



RAIL CUBE

www.railcube.com